

Art.Fair Köln wird zur Art Düsseldorf Weggang der Art.Fair Köln ein Verlust?

30. Oktober 2016 | 13:42 | red



Die Installation des Kölner Künstlers Bernd Reiter „Ironie des Schicksals“ thematisiert die Eskalation des Kalten Krieges. Die Art.Fair soll zum letzten Mal in Köln stattfinden. Bild: ag

Am gestrigen Samstag verkündeten die beiden zuständigen Verantwortlichen Andreas Lohaus und Walter Gehlen, dass die seit Mittwoch laufende Kunstmesse Art.Fair Köln zukünftig und unter anderem Namen in Düsseldorf stattfinden wird.

Das sorgte für Diskussionsbedarf, denn nicht alle sind mit der Entscheidung einverstanden. Dabei haben die beiden Messe-Direktoren gute Gründe für ihre Standortentscheidung vorgebracht. So soll die Art.Fair – oder Art Düsseldorf, wie sie zukünftig heißen soll – vor allem von der blühenden Kunstszene

und der hohen Kaufkraft der Landeshauptstadt profitieren. Sie soll weiterhin im Herbst stattfinden und so das Pendant zur Art.Cologne bilden, die weiterhin in der Kölnmesse und im Frühjahr stattfinden wird.



[Art Düsseldorf](#), [Art.Fair](#), [Daniel Hug](#), [Köln](#), [Kritik](#), [Kunstmesse](#), [Kunstszene](#), [SPD](#), [Umzug](#), [Verlust](#)